

Lorena Abicht zieht Segel-Schuhe aus: Karriere im olympischen Sport beendet!

Die österreichische Seglerin Lorena Abicht beendet ihre Karriere im olympischen Segelsport nach bemerkenswerten Erfolgen.



Aarhus, Dänemark - Die talentierte österreichische Seglerin Lorena Abicht hat heute einen entscheidenden Schritt in ihrer Karriere gemacht: Sie beendet ihre Laufbahn im olympischen Segelsport. In ihrer beeindruckenden Karriere nahm sie an den Olympischen Spielen 2021 in Japan teil, wo sie als Vorschoterin in der 49erFX-Klasse den 17. Platz belegte. Dieses Jahr trat sie in Marseille in der Disziplin iQFoil an und erzielte einen 23. Platz. Ihren größten Erfolg feierte sie 2018, als sie zusammen mit Tanja Frank die Silbermedaille bei der Weltmeisterschaft in der 49erFX-Klasse vor Aarhus gewann, wie [krone.at](https://www.krone.at) berichtet.

In ihrer offiziellen Mitteilung erklärt Abicht: „Ich habe mich entschieden, dass ich keine weitere Olympia-Kampagne mehr

absolvieren werde. Mein persönliches Ziel, mich nach nur drei Jahren im Windsurfen für die Olympischen Spiele zu qualifizieren, habe ich erreicht – und das war meine persönliche Medaille, ein wunderschöner Abschluss.“ Diese Entscheidung markiert das Ende einer bemerkenswerten Reise für die Athletin, die in relativ kurzer Zeit enorme Erfolge erzielt hat, wie auch **NÖN.at** anmerkt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Aarhus, Dänemark
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.noen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at